

PIA PERMAKULTUR-AKADEMIE IM ALPENRAUM

in Zusammenarbeit mit

Attemsgarten, Graz - Crossroads-Festival für Dokumentarfilm und Diskurs, Graz - Garten der Vielfalt, Stainz - Gemeinschaftsgarten Hochsteingasse, Graz - Gemüsewerkstatt, Graz



PERMAKULTUR BEGINNT IM GARTEN WINTER-FRÜHJAHR-S-HERBSTKURS 3-teiliger Lehrgang für das Gärtnern zur Selbstversorgung im Stadtgarten, auf Fensterbank, Balkon, Terrasse und Gemeinschaftsacker

3 x 25 Std. Grundlagenwissen und Praxis – berufsbegleitend an Wochenenden
in Graz

Frühjahr – Herbst 2014
mit dem PIA-Curriculum

Der das Gartenjahr begleitende **Lehrgang** bietet eine Einführung

- ins Selbstversorgungs-Gärtnern in der Stadt und ihrem Umland,
- ins ganzheitliche Gestalten der Permakultur
- und in die Möglichkeiten, in der Stadt zukunftsfähig zu leben, zu arbeiten und zu kooperieren.

Die 3-teilige Kursreihe besteht aus Vorträgen und praktischen Einheiten. Der Lehrgang baut nicht aufeinander auf und kann einzeln besucht werden. Empfohlen wird mit dem Winterkurs zu beginnen.

Die **praktischen Einheiten (Gartenwerkstätten)** bestehen aus dem Kennenlernen und Üben gärtnerische Tätigkeiten, aus Bau- und Planungswerkstätten, Gartenbesuchen, Verarbeiten von Gartenprodukten und vielem mehr, in denen die Themen des Grundkurses vertieft und erprobt und einzelne Permakultur-Gartenelemente gebaut werden können. Damit wird dem Bedürfnis entsprochen, sich mit einzelnen Themen des Lehrgangs in der Gruppe intensiver und vor allem praktisch auseinanderzusetzen.

Dabei hat die Gruppe die Möglichkeit, aus verschiedenen Themen zu wählen, die den Inhalten der Module entsprechen und der Jahreszeit angepasst sind. Geübt wird vor allem im Garten und im Gewächshaus.



- Dauer:** 75 Kursstunden á 50 min. an 18 Tagen, davon 45 Kursstunden Grundlagenwissen (3 x 15 Kursstunden) und 30 Kursstunden Praxis (3 x 10 Kursstunden)
- Termine:** Frühjahr – Herbst 2014 (Wochenendkurse, siehe unten)
- Kosten:** **gesamter Lehrgang** (18 Tage/75 Kursstd.): ab 570 € (inkl. Materialien für 3 Kochworkshops) plus 45 € (Selbstkostenpreis für umfassende schriftliche Kursunterlagen) = 615 €
einzelne Kurse (4 Tage/25 Kursstd.): ab 190 € (inkl. Materialien für 1 Kochworkshop) plus 45 € (Selbstkostenpreis für umfassende schriftliche Kursunterlagen) beim ersten Kurs
 Freiwillige Überzahlungen sind erwünscht und helfen mit, einigen Menschen ohne geregeltes Einkommen die Teilnahme zu ermöglichen.
 Bezahlung bei Kursbeginn.
- Verpflegung:** biologisches, saisonales und regionales Essen wird selbst zubereitet und ist Teil des Kurses
- Kursorte:** SPEKTRAL, Universität und Gärten in Graz
- Anmeldung:** ab sofort online über unsere Homepage www.permakultur-akademie.com
 Begrenzte TeilnehmerInnen-Zahl!

Nachdem Sie sich per Homepage angemeldet haben, erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und spätestens 8 Tage vor Kursbeginn eine Bestätigung, dass der Kurs zustande kommt – mit den nötigen Informationen (Unterkunft, Verpflegung, Wegbeschreibung usw.). *Informationen darüber hinaus können manchmal ein wenig dauern.*
 Falls die MindestteilnehmerInnenanzahl nicht erreicht wird, müssen wir leider absagen – dies geschieht aber spätestens 6 Tage vor Kursbeginn.
Abmeldung: Sollten Sie trotz Anmeldung kurzfristig an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens 8 Tage vor Kursbeginn um eine Benachrichtigung, andernfalls werden Ihnen 50%, ab 3 Tage vor Kursbeginn 100% des Teilnahmebeitrages in Rechnung gestellt, es sei denn, Sie schicken eine/n ErsatzteilnehmerIn.
Manchmal kommen Kurse nicht zustande, weil sich die Interessierten zu spät zur Anmeldung entschließen – BITTE: Melden Sie sich termingerecht an.

Lehrgangsführerin ist Marlies Ortner (Diplom der angewandten Permakultur-Gestaltung, Leiterin der Permakultur-Akademie im Alpenraum).
 Referenten/Referentinnen sind DI Thomas Meier, Michael Schellauf und andere.

Die Kurse bauen nicht aufeinander auf und können einzeln besucht werden. Empfohlen wird mit dem Winterkurs zu beginnen.

Der absolvierte Lehrgang kann zum PIA-Permakultur-Grundkurs angerechnet werden und ersetzt das Modul 0!

Lehrgang	Termin
WINTERKURS 15 Stunden Grundlagenwissen - 10 Stunden Praxis	Sa 25.1.2014, 16-19 Uhr
	So 26.1.2014, 10-16.30 Uhr
	Sa 15.2. 2014, 16-19 Uhr
	So 16.2.2014, 10-16.30 Uhr
	Sa 8.3.2014, 16-19 Uhr
	So 9.3.2014, 10-16.00 Uhr
FRÜHJAHRSKURS 15 Stunden Grundlagenwissen - 10 Stunden Praxis	Sa 29.3.2014, 16-19 Uhr
	So 30.3.2014, 10-16.30 Uhr
	Sa 5.4.2014, 16-19 Uhr
	So 6.4.2014, 10-16.30 Uhr
	Sa 17.5.2014, 16-19 Uhr
	So 18.5.2014, 10-16.00 Uhr
HERBSTKURS 15 Stunden Grundlagenwissen - 10 Stunden Praxis	<i>Herbst 2014: Termine werden noch bekannt gegeben!</i>

KURSinHALTE:

WINTERKURS 25. Januar – 9. März 2014



Was ist Permakultur? Geschichte, Idee, Ethik,
gesellschaftliche Zusammenhänge und Lebensweise der Permakultur,
Permakultur-Basiswissen, Geschichte des Gartens und des Gärtnerns,
Selbstversorgung aus dem Garten,
Gestaltungswerkzeuge in der Permakultur 1,
Wie Pflanzen leben 1, Bodenpflege, Wo Pflanzen leben 1,
Kräuter-Gemüse-Obst-Getreide-Porträts Teil 1, Mischkultur und Fruchtfolge 1,
Gartenjahrbuch Teil 1, Gartenwerkstätte,
Verarbeiten von Gartenprodukten, Naturwahrnehmungsübungen

25 Kursstunden

FRÜHJAHRSKURS 29. März – 18. Mai 2014

Gestaltungswerkzeuge in der Permakultur 2,
Essbare und giftige Wildpflanzen,
Wo Pflanzen leben Teil 2,
Wie Pflanzen leben 2,
Kräuter-Gemüse-Obst-Getreide-Porträts Teil 2,
Gartenjahrbuch Teil 2
Gartenwerkstätte, Verarbeiten von
Gartenprodukten,
Naturwahrnehmungsübungen



25 Kursstunden

HERBSTKURS

Herbst 2014: Termine werden noch bekannt gegeben!



Gestaltungswerkzeuge in der Permakultur 3, Wo Pflanzen leben Teil 3, Energie- und Nährstoffkreisläufe, Saatgut aus dem Garten, Mischkultur und Fruchtfolge 2, Gesundheit aus dem Garten, Essbare und giftige Wildpflanzen, Neophyten, Kräuter-Gemüse-Obst-Getreide-Porträts Teil 3, Gartenjahrbuch Teil 3, Gartenwerkstätte, Verarbeiten von Gartenprodukten, Naturwahrnehmungsübungen

25 Kursstunden

Der Begriff **Permakultur** kommt aus dem Englischen (permanent agriculture = nachhaltige Landwirtschaft) und wurde von den Australiern Bill Mollison und David Holmgren Ende der 70er Jahre geprägt. Permakultur beschreibt heute nicht nur Möglichkeiten der energie-effektiven Selbstversorgung durch Land- und Gartenbau, sondern vor allem ganzheitliche Prinzipien und Vorgehensweisen, wie landwirtschaftliche und soziale Systeme zukunftsfähig aufgebaut werden können.

Permakultur beschäftigt sich also vor allem mit Energie sparender Landschaftsgestaltung zur regionalen Selbstversorgung, aber auch damit, wie wir das eigene Leben und den Alltag zukunftsfähig gestalten können – regional und weltweit. Permakultur beruht auf der Beobachtung der Natur, auf dem Denken in Zusammenhängen und Wechselwirkungen.

Permakultur zeigt uns, wie wir unsere Verantwortung für die Schöpfung wahrnehmen und unsere Ressourcen zur persönlichen und regionalen Selbstversorgung besser nutzen können.

Kurs-Info und Anmeldung:

PIA, Permakultur-Akademie im Alpenraum, Büro: Herbersdorf 17, A 8510 Stainz

info@permakultur-akademie.com

Tel. 0043-650-212 75 22

www.permakultur-akademie.com

PIA, die Permakultur-Akademie im Alpenraum, ist Teil des gemeinnützigen Vereins „Österreichisches Institut für angewandte Ökopädagogik und Permakulturbildung E.R.D.E.“ und verfügt über keine eigenen finanziellen Mittel.

Kurt Forster, Elisabeth Hofer, Margreth Holzer, Judith Karner-Rosas, Karl Meidl, Thomas Meier, Josef Ortner, Marlies Ortner, Markus Pölz, Margit Rusch, Michael Schellauf, Patrick Thierfelder und Antraud Torggler arbeiten als PIA-Räte/innen und –Leiter/in ehrenamtlich.

Die Kurs-Preise sind Mindest-Preise. Sie decken die Kosten nicht zur Gänze, obwohl die Honorar-Erwartungen der KursleiterInnen bescheiden sind und der Administrationsaufwand sehr gering gehalten wird.

Daher sind die KursteilnehmerInnen, denen das möglich ist, aufgefordert, freiwillig z.B. um 10-30% mehr zu bezahlen. Gerne nimmt PIA auch kleinere Spenden an.